

KUR- u. BADE-ZEITUNG

DER

ÖSTERREICHISCHEN RIVIERA.



Illustrierte Wochechrift zur Förderung des Fremdenverkehrs in den Kur- und Badeorten an der Küste des adriatischen Meeres.

Beilage:

AMTLICHE KURLISTE VON ABBZIA.

Erscheint jeden Samstag, in der Saison jeden Mittwoch und Samstag.

Redaktion und Verwaltung: Abbazia, Villa Tiskarna, (neben der Markthalle) Telefon 60.

Adresse: „KUR-ZEITUNG“ Abbazia. — Preis für Abbazia 16 K., auswärts 18 K. jährlich. Monats-Abonnement K 2.40 Einzelne Nummern 30 Heller.

Nr. 27

Abbazia, Mittwoch 6. März

1907



Neueste Aufnahme (Februar 1907) aus dem fotografischen Atelier Heinrich Porkert in Abbazia.

Abbazia.

Im Frühlingscheine liegt der Hain,
Die grünen Höh'n bedecken junge Blüten.
Eidechsen rascheln äugelnd durch das Gras,
Die Nachtigallen, die hier fröhlich brüten
Begrüssen jeden, der passiert die Strass'.

Es wogt die blaue See am Strand,
Wie Möven dort am Felsenrand
Flattern die Sorgen über's Land,
Mir wird so leicht, mir wird so klar
So weltentrückt, so wunderbar,
Die Muschel knistert leis im Sand,
Es liegt im Sonnenglanz der Strand.

Marie Kesslitz.



Die wirtschaftliche Hebung Dalmatiens.

Das über Anregung des Ministerpräsidenten Freiherrn von Beck im Einvernehmen mit den Ressortministern eingesetzte Komitee zur Beratung der Massnahmen im Interesse der wirtschaftlichen Hebung Dalmatiens hat seine Arbeiten beendet. Das entworfene Programm fand die Zustimmung des Ministerrates, der hierüber Beschlüsse fasste, welche eine rasche, planmässige Durchführung der Aktion innerhalb eines Zeitraumes von etwa zehn Jahren sichern. Angesichts des hochbedeutenden Zweckes stellte der Finanzminister die hierfür erforderlichen, sehr beträchtlichen Mittel zur Verfügung. Das Programm, mit dessen Durchführung der Statthalter von Dalmatien beauftragt ist, umfasst die genaueste Detaillierung aller wirtschaftlichen Gebiete und Verwaltungszweige.

Von den für Dalmatien aktuellen Fragen bleibt vorläufig nur die Frage der direkten Eisenbahnverbindung mit dem Innern der Monarchie offen. Die Lösung dieser Frage setzt das Einvernehmen mit der ungarischen Regierung voraus, welches bisher ungeachtet aller Bemühungen der österreichischen Regierung sich nicht erreichen liess. Dagegen war die Regierung bemüht, die direkte Verbindung zu Wasser möglichst intensiv zu gestalten. Nunmehr wird eine Eildampferlinie ins Leben gerufen, welche auf kürzestem Wege, womöglich eine tägliche Verbindung des österreichischen Litorales mit Zara herstellen soll.

Das inländische Eisenbahnnetz wird überallhin, wo der Landweg dem Seewege vorzuziehen ist, die Möglichkeit bieten, auf dem Schienenwege von Zara bis in die Boche de Cattaro zu gelangen und gleichzeitig Dalmatien mit dem Hinterlande Bosnien und letzteres mit der Adria verbinden.

Durch die Herstellung kleinerer Lokalbahnen sollen jene Orte leichter zugänglich gemacht werden, welche für den Fremdenverkehr bedeutungsvoll sind. Auch kleinere Hafenanlagen könnten dadurch in engeren Kontakt mit dem Hinterlande gebracht werden. Die von der Volksvertretung bewilligten Vorlagen ebneten bereits die Wege für eine weitgehende Förderung der Seeschifffahrt.

Bezüglich der vom Handelsminister für das neue Parlament angekündigten definitiven rationellen Regelung des ganz Dalmatien berührenden Schiffahrtsdienstes sind die Verhandlungen bereits im Zuge. Für die Hafenanlagen, die Ausgestaltung der Seeleuchten und ausreichende Baggerungen ist ein umfassendes Programm aufgestellt. Den Verkehrsbedürfnissen angepasste Strassen und Brücken sollen auf Staatskosten errichtet werden.

Um die Produktionsfähigkeit des klimatisch sehr günstig bedachten Landes zu entwickeln, sollen zahlreiche weitausgreifende Massnahmen ergriffen werden. Zunächst soll das arg zurückgebliebene Kleingewerbe durch entsprechende Massnahmen gekräftigt werden. Auch die Seefischerei soll modernisiert werden. Die Hebung der Landwirtschaft, der Viehzucht, des Weinbaues und Obstbaues wird ins Auge gefasst. Die Hebung der Pferdezucht durch Zuweisung orientalischer Hengste ist in Aussicht genommen. Auch die Aufforstungsaktion soll durch entsprechende Massnahmen gefördert werden.

Hand in Hand mit den Aktionen, welche unmittelbar die Förderung der materiellen Interessen des Landes zum Ziele haben, wird auch dem intellektuellen Fortschritte eine ausreichende Unterstützung zu Teil werden. Das Unterrichtswesen erfreut sich im Aktionsprogramm besonderer Fürsorge. Dem Volksschulunterrichte sollen in der Folge 300.000 Kronen mehr als bisher zugewendet werden. Die geplanten Massnahmen umfassen aber auch alle höheren Unterrichtszweige, wie auch den landwirtschaftlichen Unterricht.

Dem Fremdenverkehr werden die besseren Verbindungen zu gute kommen und es ist für entsprechende Unterkunft und Verköstigung der Fremden Sorge zu tragen. Hier wird die Privattätigkeit eintreten müssen, um Hotels zu schaffen, welche den internationalen Komfort und seine Bedürfnisse zu befriedigen imstande sind. Sie kann der weitestgehenden Unterstützung durch die Regierung sicher sein, welche auch schon bei den Verhandlungen mit den Schiffahrtsgesellschaften diese Frage nicht ausseracht lassen wird. Auch die Gründung eines werktätigen Landesvereines zur Hebung des Fremdenverkehrs ist ein notwendiges Postulat, zumal hier die Staatsverwaltung nur unterstützen, aber nicht selbständig eingreifen vermag.



Landesverband

zur Hebung des Fremdenverkehrs für das österreichische Küstenland.

Auskunftsbureau und Kanzlei in Abbazia Pension Lederer an der Reichsstrasse.

Vom Sonntag, den 8. März an, finden bei schönem Wetter täglich

Ausflüge auf den Monte Maggiore statt und zwar:

mittelst Fiaker zu 4 Personen, Fahrpreis per Person tour und retour 7 K;

mittelst Gesellschaftswagen zu 8 Personen, Fahrpreis per Person tour und retour 5 Kronen;

Abfahrt um 1/8 Uhr morgens, Rückkunft 6—7 Uhr abends;

mittelst Automobil zu 3—4 Personen, Abfahrt und Fahrpreis nach Vereinbarung.

Beim Schutzhause (963 m) derzeit schöne und mächtige Schneefelder zum Rodel- und Skisport. Aufstieg auf den Gipfel (1396 m), dem schönsten Aussichtspunkte in Oesterreich über die venetianischen, Tiroler, Kärntner und dinarischen Alpen und die Quarnero-Inseln; Partie nach Mala Učka mit einem schönen Ueberblick über Inner-Istrien.

Fahrkarten sind stets tags zuvor im Bureau des Landesverbandes zur Hebung des Fremdenverkehrs Pension Lederer zu lösen. Auskünfte daselbst.



oo Bauunternehmung oo

Wolf & Lindauer

Architekt & Stadtbaumeister

oo beh. aut. Bauingenieur oo

Architekturatelier und Baukanzlei
= ABBAZIA, „VILLA LEHAR“ =



GEGRÜNDET 1873.

Krainische Baugesellschaft

Aktiengesellschaft

oo Bauunternehmung, oo
Bureaux für Architektur und
bautechnische Arbeiten. oo

LAIBACH

Zimmergeschäft u. Tischlerei
mit Maschinen-Betrieb für Bau- und Feinarbeiten.

Ringofen-Ziegeleien

mit Maschinen-Betrieb in Koseze u. Waitsch.

Steinbrüche in Podpeč u. Abbazia.

Anfragen in der Baukanzlei in

Abbazia

VILLA TEUTA.



Touristenhemden

tadellos konfektioniert

Wirk- und
Strickwaren etc.

in denkbar reichst. Auswahl.

Steirisches Wirk-
und Strick-Waren-
Spezialgeschäft.

Josef Zach, Graz

Neutorgasse 47 „Janushof“ gegenüber der Hauptpost. (1-46)

Illust. Preislisten und Stoffmuster reif.



Der Wiener Männergesangverein

als Förderer der Fremdenverkehrsbestrebungen.

Der Wiener Männergesangverein, heute wohl die glänzendste und ruhmgekrönteste Sänger-Vereinigung Oesterreich's und auch weit darüber hinaus, veranstaltet vom 26. April bis 20. Mai eine Sängerfahrt nach Nordamerika und wird in Newyork, Philadelphia, Baltimore und Buffalo Konzerte geben, welche der Sammelpunkt der vornehmen und kapitalstärkigsten Kreise dieser Städte werden dürfte. Der Wiener Männergesangverein hat sich über Bitte des Landesverbandes für Fremdenverkehr in Niederösterreich in höchst dankenswerter Weise bereit erklärt, diese Konzert-Tournée auch in den Dienst des österreichischen Fremdenverkehrs zu stellen und durch eine wirkungsvolle Reklame für unsere Reiseländer die Aufmerksamkeit des amerikanischen Publikums auch auf unsere Heimat und unsere schöne Küste zu lenken.

Von dem Gesichtspunkte ausgehend, dass die österreichischen Fremdenverkehrs-Interessenten alle Mittel anwenden müssen, um den Zug der Amerikaner, der bisher fast ausschliesslich die Schweiz und die französische Riviera zum Ziele hatte, auch in unsere Gegenden zu leiten, ist die Idee einer Reklame in dem reichsten Lande der Welt zur Hebung unseres Fremdenverkehrs freudigst zu begrüssen.

Der Wiener Männergesangverein gibt bei jedem Konzerte vornehm ausgestattete Programme mit den Liedertexten aus, welche auf dem feinsten Kunstdruckpapier englischen und deutschen Text enthalten werden, derart, dass je einer Seite Text eine Seite Reklame mit einem schönen Bilde folgen wird. Es werden nur erstklassige Bilder angenommen. Unser Landesverband zur Hebung des Fremdenverkehrs für das österr. Küstenland hat nun zwei der schönsten Bilder von Abbazia für eine ganze Seite des Programmes eingesendet und wir erhoffen uns von dieser bildlichen Darstellung den besten Erfolg.

Der Wiener Männergesangverein folgt der Einladung mehrerer bedeutenden deutsch-amerikanischen Sängerkorporationen, mit denen vereint er in einer Reihe von Städten der Vereinigten Staaten Musikfeste und Konzerte veranstalten wird. Für die Fahrt ist der bekannte, gegenwärtig auf der Route Neapel-Alexandrien beschäftigte Touristendampfer „Oceana“ der Hamburg-Amerika Linie gewählt worden. Das Schiff ist für die Reise den Sängern zur ausschliesslichen Verfügung gestellt worden. Es verlässt am 22. April Genua, besucht Gibraltar und Madeira und trifft am 3. oder 4. Mai in Newyork ein. Für Amerika sieht das Reiseprogramm einen fast zweiwöchentlichen Aufenthalt vor, während dessen der Verein Newyork, Washington, Baltimore, Philadelphia und Buffalo besucht, die Niagarafälle besichtigt und eine Fahrt auf dem Hudson unternimmt. Mitte Mai soll dann die Rückreise an Bord der „Oceana“ von Newyork nach Hamburg angetreten werden, so dass die Sänger voraussichtlich am 26. Mai auf der Elbe und am 27. wieder in Wien eintreffen werden. Ungefähr 300 Vereinsmitglieder werden an der Fahrt teilnehmen.

Abbazia.

Aus technischen Rücksichten erscheint von nun an eine Ausgabe der „Amtlichen Kurliste von Abbazia“ am Mittwoch mittags und eine Ausgabe der Kur- und Bade-Zeitung für die österr. Riviera mit der „Amtlichen Kurliste von Abbazia“ am Samstag mittags.

Personalnachrichten. Se. Exzellenz der Herr Handelsminister a. D. Guido Freiherr von Call übersiedelte am 1. März von seinem Tusculum Lovrana nach Wien. Wie schon früher mitgeteilt, wurde derselbe zum ersten Sektionschef im Ministerium des Aeussern ernannt mit Beibehaltung des bisherigen Ranges. Wir bitten ihn, nun auch im aktiven Dienste der Freund und Förderer unserer Riviera bleiben zu wollen; die Konsulate sind berufen, zu einem gesteigerten Fremdenverkehre an unserer Küste das meiste beizutragen.

Bürgermeister Dr. Karl Lueger in Lovrana. Der von den Wienern und auch im ganzen Reiche allverehrte Bürgermeister Dr. Karl Lueger geht nach einer schweren Krankheit der Gesundung entgegen und wird zur vollständigen Erholung am 16. März in unseren freundnachbarlichen Kurort Lovrana übersiedeln. Vom Kaiserhause bis in die ärmste Behausung herab nahm man regen Anteil an dem schweren Schicksalsschlage und ebenso freut sich nun alle Welt an der günstigen Wendung in der schweren Krankheit. Wir beglückwünschen den Herrn Bürgermeister und auch unsere Riviera zu der Wahl des Erholungsortes, hiess es doch vor einigen Wochen, dass ein längerer Aufenthalt in Cap Martin geplant sei. Unsere Küste ist ebenso schön und der Gesundheit förderlich und wer den echten Patriotismus Dr. Lueger's kennt, der war überzeugt, dass er denn doch wieder zu uns, an die österreichische Riviera kommen wird, wo er schon so oftmals Erholung suchte und fand.

Andererseits verlautet, dass Dr. Lueger doch wieder in Abbazia Aufenthalt nehmen wird, wo er schon oftmals weilte.

Kinematograf. Donnerstag, den 7. März, um 9 Uhr abends, führt Herr John Mühlhans im Café Quarnero folgende sehr interessante Bilder vor: „Die Besteigung des Mont-Blanc“; „Romeo geht in die Falle“; „Höchstkomisches Drama“; „Der beleidigte Miether“. — Entree 1 Krone.

Theater-Repertoire. Mittwoch, den 6. März: zum 1. Male „Auf der Sonnenseite“;

Donnerstag, den 7.: zum 1. Male „Im Paradies“;

Samstag, den 9.: zum 1. Male „Bitt für mich. Zum Einsiedler“;

Sonntag, den 10.: „Einquartierung“.

* * *

Theaternachricht. Infolge Erkrankung des Herrn Dr. Rudolf Tyrolt muss dessen für 5., 6. und 7. März anberaumtes Gastspiel unterbleiben. Die für diese Tage anberaumten Stücke gehen jedoch in Szene.

Sonntag Nachmittag, 4 Uhr, eine Vorstellung für die Kleinen. Das Märchenspiel „Rotkäppchen“ von C. A. Görner und hierauf die lustige Nestroysche Bubengeschichte: „Die schlimmen Buben in der Schule“.

Als Abendvorstellung das Volksstück „Bitt für mich“. Ein österreichisches Sittenbild, das in einer Provinzstadt Niederösterreichs spielt, sehr stimmungsvoll gearbeitet und mit viel Verständnis dem Leben abgelascht. Ein grosser Erfolg in Wien und an den Provinzbühnen, so dass es sich als gutes Repertoirstück erweist.

* * *

Kurtheater. Freitag, den 1. März, einziger Liederabend des Herrn Schmedes.

Ein äusserst distinguirtes Publikum hatte sich eingefunden — wengleich nicht allzu zahlreich — welches der Klang des illustren Namens wol angezogen. Nun denn, diejenigen, so da kamen den berühmten „Lo-

Fahr-Ordnung

des Passagier-Dampfers

„PETAR ZRINSKI“

der „hrvatsko parobrodarsko društvo n. d.“

in Zengg.

Linie Fiume-Abbazia.

Abfahrt von Fiume:

7:30 V. M.
9:30 „ „
11:30 „ „
2:30 N. M.
4:30 „ „ (Voloska berühr.)

Abfahrt von Abbazia:

8:30 V. M. (Voloska berühr.)
10:30 „ „
12:30 N. M. (Voloska berühr.)
3:15 „ „
5:30 „ „

Fahrpreise { 40 Heller Tour oder retour.
60 Heller Tour und retour.

Die Fahrkarten sind am Bord erhältlich.

Anlegeplatz in Fiume „Riva orientale“.

Die Direktion.

Wechselstube  Bureau de Change

Bloek & Co.

Kurpark — ABBAZIA — Kurpark

Kommanditist:

Fiumaner Kreditbank.

Besorgt die Umwechslung von ausländischen Geldern, Auszahlung von Kreditbriefen und Checks, Aufbewahrung von Effekten und Wertgegenständen, Einlagen

im Konto-Korrente, die

Durchführung von Börsenaufträgen, sowie alle auf das

- Bankfach bezughabenden -

- - - Transaktionen. - - -

Haupt-Agentur

der k. k. priv.

Assicurazioni Generali.

Zu

musikalischen Unterhaltungen

jeder Art: Ensemble, Violinunterricht nach Methode Prof. Joachim, empfiehlt sich

Konzertmeister **A. Macudzinski.**

(Anfragen beim Kurorchester). Auserlesenes Notenmaterial, sowie Instrumente vorhanden.

Im Arkaden-Café

am Südstrand, welches die herrlichste Aussicht auf den Golf von Quarnero bietet, erhält man den besten Frühstücksimbis mit den bekannten Original Bodega Desert-Weinen.

Abgeteilte Gesellschaftsräume stehen zur Verfügung.

Hochachtungsvoll

Andreas Völkl.

hengrin“ einmal im Konzertsaal zu hören, erlebten eine gewaltige Enttäuschung. Nicht der gefeierte Liebling der Wiener Hofoper war es, dem wir Freitag zwei angenehm verbrachte Stunden verdankten, sondern dessen Bruder Paul. Auch er, der sich ausschliesslich dem Konzertfache gewidmet, ist gleich Erich Schmedes, ein Künstler seiner Spähre, jedoch stimmlich weit, weit unter ihm rangierend.

Was den Konzertisten besonders auszeichnet, ist die noble Art seines Singens, ein reizendes — namentlich in den höheren Lagen — einschmeichelndes piano, eine vorzügliche Textausprache. Das Programm war von erlesenem Geschmack: Schubert, Brahms, Grieg, Sjögren, Donizetti, Massenet. Den grössten Beifall holte sich der Sänger mit Donizetti's „L'Elisire d'amore“ und will es auch uns dünken, dass dessen Stimme mehr dem lyrischen Opernfache als dem Liede zuneigt. T—y.

* * *

Kurtheater. Sonntag, den 3. März: „Herlock Schlomes“, Detektiv-Schwank in 3 Akten von Krantz und Max Neal. Nachdem der berühmte Roman Scherlok Holmes einer Anzahl Bühnen-Schriftstellern Stoff zu einer Anzahl Bühnenstücken geliefert, benützte sogar ein Theaterdichter von der Bedeutung Neal's das Sujet zu einer gelungenen Parodie dieser Dedektivkomödien. Und da es nicht Sitte ist, bei Possen oder Schwänken allzustrengen Masstab hinsichtlich ihres literarischen Wertes anzulegen, wollen wir es bei Konstatierung der Tatsachen bewenden lassen. Dieselbe trug die Signatur eines äusserst amüsanten Abendes, hervorgerufen durch die drollige Handlung, die urkomischen Situationsspäse und die humorvolle Darstellung sämtlicher Mitwirkenden. Es gab Applaus die Menge und die Menge verliess in vergnügter Stimmung das Theater.

Montag, den 4. März: Gastspiel der Frau Karoline Stelzer vom Royal-Theater in London.

Mit recht skeptischen Empfindungen näherten wir uns heute unserem Musentempel. Wollten wir doch ebenso wenig an die Attraktion des aus der Mode gekommenen Tendenzstückes glauben, als es in uns Bedenken hervorrief, eine Darstellerin in einer Wolter-Rolle zu sehen, die als zweites Gastspiel einen — Cabaret-Abend in Aussicht stellt. Unsere Zweifel fanden nur teilweise Bestätigung, der Saal war voll. Allerdings ist Frau Stelzer kein Neuling in Abbazia, und ihre zahlreichen Verehrer folgten mit Vergnügen deren Einladung, trotz der veralteten „Deborah“, ja sie feierten dieselbe sogar durch wiederholte Hervorrufe und einer Fülle der herrlichsten Blumen Spenden. Die schätzenswerte Leistung der Gastin wurde vom heimischen Personal bestens unterstützt, namentlich von den Damen Siegwarth (Hanna), Maschek (Judenweib), Prester (Lise) und den Herren Anthony (Josef), Sodek (Schulmeister) und Starray (Abraham). Doch raten wir der Direktion, Stücken wie „Deborah“ — mit 10-maligem Szenenwechsel — auf unserer primitiven Bühne auszuweichen, denn „du sublime au ridicule il n'y a que un pas“.

T—y.

Villa Rosa in Ika

liegt gegenüber dem Hafen in schöner sonniger Lage, empfiehlt ihre bequem eingerichteten Fremdenzimmer mit luftiger Terrasse, schöner Meeresansicht. Bewirtschaftet von deutschen Leuten. Auf Wunsch sehr gute Verpflegung im Hause.

Lehrer

für **italienische** und **kroatische** Schulen befähigt, bietet sich für Stundenunterricht. Mässige Preise. Bereitet auch Knaben für die II. und III. Klasse eines deutschen Gymnasiums. — Adresse bei der Redaktion.

Bühnenausbildung übernimmt ein ehem. Mitglied der Meininger Hofbühne (Bei Beendigung des Studiums sofortige Engagement - Vermittlung). Privatstunden in u. ausser dem Hause. Näheres: **Abbazia, Reichsstrasse 26, I. Stock bei Mathilde Seeburg.**

Diplomierte Engländerin erteilt Unterricht in **Englisch**, spricht auch **Französisch**. Adresse: **Kurkommission.**

Intelligente Witwe, 30 Jahre, gute Wirtin, spricht rein deutsch, ungarisch, polnisch, russisch, Kindererzieherin, sehr tüchtig, sucht passende Stelle als Repräsentantin od. Gesellschafterin. **Madame Horwath, Villa Tonina.**

Intelligentes Fräulein, der kroatischen Sprache mächtig, versiert in allen Handarbeiten Klavierspielerin, sucht Stelle als Gesellschafterin zu alleinstehender Dame. — Adresse in der Redaktion der Kur- und Bade-Zeitung.

Ein schön möbliertes Zimmer

mit herrlicher Meeresansicht ist für 1 oder 2 Personen im Zentrum von Abbazia sofort zu vermieten. Näheres anzufragen in Villa Kinkela.

2 elegant möblierte Villen

sind sehr preiswürdig zu verpachten oder zu verkaufen. — Auskunft bei Herrn Dr. Winkler.

Möblierte Zimmer mit Klavierbenützung zu vermieten, im Zentrum von **ABBAZIA 26, I. Stock** bei Seeburg.

Herrschafts-Villa

in Lovrana, bestehend aus 9 Zimmern, allem Zugehör, komplett eingerichtet, mit grossem, schönen Garten, eigenem Hafen und Bad monatlich um 400 fl. zu vermieten. Anfragen in **Villa Carlotta, Lovrana.**

Grössere

Hotel-Pension

in Abbazia

in guter Lage, renommiertes Haus, wegen Krankheit abzugeben. Anträge unter „**Sichere Existenz**“ an die Administration der Kur- und Bade-Zeitung.

Pianino

zu vermieten. — **Villa Justi, Reichsstrasse 26** bei Seeburg.

Badewanne mit Heizvorrichtung, gut erhalten, und ein **eisernes Bett** mit Strohsack sind billig abzugeben **Villa Mir, Volosca, I. Stock.**

Weinkellerei C. Tomasich, Abbazia

Telephon 126 En gros & en detail-ve kauf Telephon 126

empfehlte seine vorzüglichen **Dalmatiner, Istrianer, steirische** und **ungarische Fischweine**, ferner **Spezialitäten** als **Refosco, Wermut, Marsala, Asti Spumanti** und **feine Champagner.**

Franco-Zustellung in's Haus. — Mässige Preise.
Eigene Kellerei: **Skrbiće, bei Villa Margit.**

Buchhandlung

Leihbibliothek - Papierhandlung.
Spielkarten- u. Zeitungs Verschleiss.
H. u. H. Kadisch
Abbazia, neben **Hotel Stefanie.**

Kurort Lussinpiccolo

Kurarzt Dr. Leonhard v. Celio-Cega, ord. 10-12 u. 3-5.

Villa Adele

am Südstrand, vis-à-vis dem neu erbauten Seebade, herrliche Aussicht auf's ganze Quarnero-Gebiet; hochelegante, mit allem modernen

Komfort eingerichtete Zimmer, jedes mit Balkon oder Loggie, von Kronen 2 bis 8 pro Tag, samt Bedienung und Beheizung.

Süss- und Seebäder im Hause.

L. FRISCH, Hofdentist

Sr. kaiserlichen Hoheit des Fürsten Leuchtenberg

FIUME, Via del Lido 2, II. Stock.

Kronen- und Brückenarbeiten fix und abnehmbar, ohne Gaumen. **Porzellan-, Gold-, Platin- und Emailplomben, Zahnextraktionen, schmerzlose Wurzelbehandlung, moderne elektrische Einrichtung.** Staatsbeamte, Offiziere, Munizipalbeamte ermässigte Preise.

Grösstes Lager von Porzellan, Glas, Lampen, Chinasilber

für Hotel-, Pension-Einrichtungen, wie auch für Private.

Giuseppe Kornitzer

Hoflieferant Sr. k. u. k. Hoheit des Erzherzog Josef.

FIUME, Corso, im eigenen Hause.

Gegründet 1872

K. Moravec, Fiume

Corso

empfehlte **Spezialitäten in Kaffee, Thee, Südfrüchten jeder Art u. Delikatessen** zu **allerbilligsten Preisen.**

G. JEROSCHEG, FIUME

Direkter Import

Original Japan und China

Kunst- und Industrie-Spezialitäten in

Bronzen, Satsuma, Cloisonnés

Lackwaren

Elfenbein - Schnitzereien,

Seiden - Stickereien

Perlmutter-Spezialitäten u. Souvenir-Artikel.

Reele Bedienung

Zur gefälligen Beachtung!

Am **1. März** erfolgt die Eröffnung des neu gegründeten

Maison de Luxe

im Postgebäude Abbazia

Reichhaltige Auswahl engl. und franz. Toiletten, alle Arten Blousen, Jupons, Kravatten, Gürtel, Schirme.

Separate Abteilung für Hüte.

Eigene Ateliers zur Anfertigung aller Waren

Erstklassige Waren

Billigst festgesetzte Preise.



Klimatischer Kurort und Seebad Abbazia.

Eisenbahnstation Abbazia-Mattuglie
der k. k. priv. Südbahn-Gesellschaft.

XXIV. Saison.

Post- und Telegraphenstation
Telephon von der Eisenbahnstation zum Kurorte.

Amtliche Kurliste von Abbazia

in Istrien (Oesterreich)

erscheint jeden Samstag, in der Frühjahrssaison jeden Mittwoch und Samstag.

Verwaltung und Inseraten-Annahme: Abbazia, Villa Tiskarna.

Abonnement-Preise: Für Abbazia, ins Haus zugestellt, per Jahr 16 Kronen. Mit Postversendung per Jahr 18 Kronen. Monats-Abonnement für die P. T. Kurgäste K 1.20. Einzelne Exemplare à 30 Heller sind erhältlich in allen Buch- und Papierhandlungen.

Die Kanzlei der Kurkommission befindet sich in Villa Slatina, Parterre. — Bureaustunden an Wochentagen vormittags von 8 bis 11 Uhr und nachmittags von 2 bis 5 Uhr, an Sonn- und Feiertagen vormittags von 8 bis 11 Uhr.

Sprechstunden des Kurvorstehers Herrn Regierungsrates Prof. Dr. Julius Glax von 4–5 Uhr nachm.

Nr. 27.

Mittwoch, den 6. März

1907.

Name und Charakter	Ständiger Wohnort	Wohnt	Personenzahl
Am 28. Februar.			<i>Uebertrag</i> . . . 10211
Herr Ludwig Diamantstein , Sparkassadirektor, m. Gem.	Ujpest	Hotel Stefanie	2
„ Béla Mayer , Kaufmann, m. Gemahlin	Debreczin	„	2
„ Andor v. Piller , k. u. k. Kämmerer u. Oberleutnant	Wien	„	1
„ Sigmund Seiler , m. Gemahlin	„	„	2
Frau Babette Fleischl , m. Frl. Agnes Stein	Budapest	Hotel Quarnero	2
Herr Ernst Pfauter , Fabriksbesitzer, m. Gemahlin	Wien	„	2
„ Josef Salzberger , Gutsbesitzer, m. Gemahlin	Bars-Simony	„	2
„ Johann v. Weiher	Warschau	„	1
„ Arthur v. Wodianer , Hofrat, m. Gemahlin	Budapest	Villa Amalia	2
Frau Antonie Ogrinz , Bezirksrichterswitwe	Laibach	K.k. St.-B.-Kurhaus	1
Herr Jacob Herzka , m. Gemahlin	Trencsén	Antoniushof	2
„ Max Stern , Privatbeamter, m. Gemahlin	Budapest	„	2
Frau Max Weidlinger	„	„	1
„ Victoria Grumbeck , Private, m. Tochter	Wien	Pension Bellevue	2
Herr Bernat Milanié , Oekonom, m. Gemahlin	Warasdin	„	2
„ Max Wolf , Privatier, m. Gemahlin	Brüx	„	2
„ Ignaz Háhn , Privatier, m. Gemahlin	Budapest	Pension Breiner	2
„ Daniel Blumenthal , Gutsbesitzer, m. Tochter Frau Mathild Reiner	Hatvan	„	2
Frau Adolf Raab , Kaufmannsgattin	Budapest	„	1
Herr Zsigmond Steiner , königl. Ingenieur	Debreczen	„	1
„ Adam Grüner , Bankdirektor, m. Gemahlin	Szabadka	Hotel Bristol	2
„ Ignatz Löwy , Kaufmann	Budapest	„	1
„ Eduard Rohrlich , Holzhändler	Besztercze	„	1
„ Hermann Stern , Kafetier	Gr.-Wardein	„	1
„ Baron Louis Tornay-Schosberger , m. Gemahlin, 3 Kindern u. 3 Pers. Dienerschaft	Budapest	„	8
„ Jacob Pollitzer , Rentier, m. Gemahlin	„	Villa Felice	2
„ Ludwig Lisitzky , k. k. Staatsbeamter	Graz	Grand Hotel	1
„ Erich Nelde , Major a. D.	Berlin	„	1
„ Vilmos Graf Pálffy-Daun , jun.	Ungarn	„	1
„ Durchl. Fürst von Thiano , m. Gemahlin, Tochter, Gouvernante, Kammerfrau u. Kammerdiener	„	„	6
„ Franz Ocker , Hausbesitzer, m. Gemahlin	Budapest	„	2
„ Ed. Suchomel , em. Apotheker	Wien	„	1
„ Max Berl , Fabrikant	Jägerndorf	Pens. 4 Jahreszeiten	1
„ Paul Graf , stud. jur.	Triest	„	1
Frau Karoline Teltsch , Private, m. Irene Neufeld	Budapest	Pension Jeanette	2
Herr Carl Barwart , Weinagent	—	Pension Lackner	1
„ Emanuel Diamant , Kaufmann, m. Gemahlin	Győr	„	2
„ Kerbs , Gutsbesitzer, m. Gemahlin	Berlin	„	2
„ Alois Bureš , Baumeister, m. Sohn	K.Weinberge	Villa Dr. Landr	2
„ Carl Düskow , m. Gem., 2 Enkelkindern u. Bonne	Berlin	Villa Liburnia	5
„ Sándor Klein , m. Gemahlin u. Sohn	Budapest	„	3
Frau Ig. L. Schreiber , Private	Drohobycz	Pension Markovics	1
Herr Isaak Feuerstein , Holzhändler	„	„	1
<i>Fürtrag</i> . . .			10293

Amtliche Mitteilungen der Kurkommission.

Kur-Musik.

Die Kurkapelle unter der Leitung des Musik-Direktors Herrn Fritz Hoffmann konzertiert bis auf Weiteres (mit Ausnahme von Donnerstag Nachmittag) täglich:

a) Vormittag von 11 bis 12 Uhr (an Sonn- und Feiertagen von 11 bis 12 Uhr) und Nachmittag von 3 1/2 bis 5 Uhr im Café Quarnero;

b) Zweimal wöchentlich Montag und Freitag abends Konzert im Hôtel Stephanie oder Café Quarnero ab 9 Uhr. — Diese Konzerte werden durch Plakate zeitgerecht bekannt gegeben.

Das Lesezimmer

des Kurortes befindet sich im Hotel Quarnero und ist nur dem P. T. Kur-Publikum zugänglich.

Am Tennisplatze

der Kurkommission, steht dem P. T. Kur-Publikum ein Lehrer für das Tennis-Spiel zur Verfügung und nimmt derselbe Abonnements zu billigsten Preisen entgegen.

Das alphabetische Namensverzeichnis der P. T. Kurgäste liegt während der Amtstunden zur Einsichtnahme in der Kanzlei der Kurkommission für alle Interessenten auf.

Öffentliche Wartehalle.

Das P. T. Publikum wird aufmerksam gemacht, dass der Pavillon am Molo des Abbazianer Hafens eine „öffentliche Wartehalle“ ist.

Gottesdienst

in der Abteikirche in Abbazia.

Im Winter: Die heil. Messe wird gelesen: An Sonn- und Feiertagen die erste heil. Messe um 6 Uhr, die zweite um 9 Uhr, die dritte um 10 1/2 Uhr vormittags, an Wochentagen um 8 1/2 Uhr vormittags; der hl. Segen wird um 2 1/2 Uhr nachmittags erteilt.

Name und Charakter	Ständiger Wohnort	Wohnt	Personen-Zahl
Herr Dr. Rosenwiesen , Notar	Drohobycz	<i>Uebertrag</i> . . .	10293
Frau Baronin Ella v. Thoroczky , Grundbesitzerin	Budapest	Neues Kurhaus	1
Herr Adolf Freund , Kaufmann, m. Frau Anna Freund	Wien	Villa Nina	2
„ Áron Sandor , Kaufmann	H. Szoboszló	„	1
„ Wilhelm Pfeifer , Kaufmann, m. Gemahlin	Budapest	Dr. Ornsteins Erholungsheim	2
„ Adolf Weiss , Kaufmann	„	„	1
„ David Mellinger , Kaufmann, m. Gemahlin u. Tocht.	„	Villa Pepina	3
„ Fülöp Weichselbaum , Kaufmann, m. Gemahlin	„	„	2
„ Alexand. v. Deutsch , Grundbesitzer, m. Gemahlin	„	Pension Quisisana	2
Frau Valerie Epstein , Private	Teplitz	„	1
Herr M. F. Abeles , Fabrikant, m. Gemahlin	Wien	„	2
„ Adolf Bäck , Holzproduzent, m. Gemahlin, Tochter u. Dienerin	Budapest	Villa Sava	4
„ Karl J. Bauda , Ingenieur, m. Gemahlin	Agram	Pension Speranza	2
„ Ignatz Stushly , Fabriksdirektor i. R., m. Gemahlin	Brünn	„	2
„ Ernö Burg , Schüler	Budapest	Dr. Szöge's Sanat.	1
Frau Marie Herzmansky , Private	Wien	„	1
„ Mathilde Mandl u. Margit Mandl	Budapest	„	2
„ Etelka Rakovsky , Private	„	„	1
Herr Kálmán Molnár	„	Villa Vasanska	1
„ Pál Szűcs	„	„	1
Frau Bettina Kraus , m. Sohn	Esseg	Pens. Wienerheim	2
Herr Louis Francois , Fabrikant, m. Gemahlin	Budapest	Hotel Bristol	2
„ Josef Koch , Buchhändler, m. Gemahlin	Prag	„	2
„ R. Klein , Pianist	Wien	„	1
„ Dr. Felix Lánczy , m. Gemahlin	Szabadka	„	2
„ Sig. Scheiber , Kaufmann	Czeglesc	„	1
„ Paul Schmedes	Wien	„	1
Frau Sidonie Schütz , m. Kind	Lemberg	„	2
„ Mina Straus	Budapest	„	1
Am 1. März			
Herr Ungvar Brups , Oberlehrer	Christiania	Hotel Stefanie	1
„ Ladislav v. Huszar , Minist.-Vicesekretär	Budapest	„	1
„ Richard Heller , Kaufmann, m. Gemahlin	Prag	„	2
„ Antal Rakovszky , m. A. Bolmereich	Budapest	„	2
„ C. Arnstein , Kaufmann	Triest	Hotel Quarnero	1
Frau Käthe und Dora Elert	Nossin	„	2
„ Marie Jung	Freiburg	„	1
Herr E. Kutscher , Rittergutsbesitzer	Wobesde	„	1
Frau Philipp Schoeller , Geheimrattsgattin	Düren	„	1
„ Emmy v. Zitzewits	Pommern	„	1
„ Julie Glink u. Margit Glink	Budapest	Dep. II.	2
„ Gräfin Karoline Bethlen	Kolozsvár	Pension Augusta	1
Herr Josef Paar , Inspektor d. Ferd.-Norb., i. P., m. Gem.	Wien	Villa Ayram	2
„ Dr. André Schubert , Arzt	Bielitz	„	1
„ Carl Leisser , k. k. Notar	Wien	Villa Belvedere	1
„ Ignatz Ginsberg , Kaufmann, m. Gemahlin	Berlin	Villa Abbazia-Istria	2
„ Josef Kowanitz , Kaufmann, m. Gemahlin	Wien	„	2
„ J. Pernath	Miss a. D.	„	1
Frau Ludmilla Pernath , m. Tochter	„	„	2
Herr Károly Biro , Baumeister, m. Gemahlin	Budapest	Pension Breiner	2
Frau Helena Cewitsch , Private	Wien	„	1
Herr László Krausz , Privatier	Kaposvár	„	1
„ Moritz Taussig , Brauereibesitzer, m. Gemahlin u. Tochter	Wien	„	3
Frau Antal Pollák , Privatier	Budapest	„	1
Herr Stefan Oláh , Universitätslehrer	Gr. Kanizsa	Friedrichshof	1
„ Baron Nicolas Vay de Vaya	Pisa	„	1
Frau Anna Eggersmann	Schweiz	Grand Hotel	1
Herr Josef Grüllemeyer , kais. Rat u. Fabrikant	Wien	„	1
Frau Anna Pawelcik , Modes	„	„	1
Frl. Gasparina Zopf	Württemberg	„	1
Herr Moritz Adler , Privatier, m. Gemahlin	Esseg	Pension Gruber	2
„ Conrad Messmer , Hutfabrikant, m. Gemahlin	Wien	„	2
„ Jenö Fischer , Kaufmann	Győr	Pension Hausner	1
„ Moritz Glaser , Privatier, m. Gemahlin	Wien	„	2
Frau Milewa Toponarsky , Private, m. Tocht. Frau Rosa Jokovljevits	Belgrad	„	2
„ Karoline Weiner , Private	Budapest	„	1
Herr Karl Beyer , Kaufmann, m. Gemahlin u. Tochter	„	Villa Heim	3
„ Eugen Frank , Bankdirektor	Gyöngyös	Pension Herkules	1
„ S. Manheit , Kaufmann, m. Gemahlin	Wien	„	2
Frau Emilie Meller , Private	„	„	1
Herr Istvan Csatkó , Beamter	Budapest	Villa Maglica	1
„ Gyula Tokay , Baumeister	Gyoma	„	1
„ A. Siegl , Ing., Forstverwalter, m. Gemahlin	Livdraga	Villa Margit	2
<i>Fürtrag</i> . . .			10401

Russischer Gottesdienst.

Die heilige Messe wird jeden Sonn- und Feiertag in der serbischen orthodox. Kirche in Fiume um 10 Uhr vormittags gelesen.

Prospekt von Abbazia.

Ein Prospekt von Abbazia, ein elegant ausgestattetes Buch im Umfange von 204 Seiten mit 60 Illustrationen, einem dreifarbigem Umschlag und einem mehrfarbigem Umschlag von Künstlerhand ist gratis zu erhalten von der Kurkommission in Abbazia oder in der Administration unseres Blattes.

Die P. T. Damen werden hiermit höflichst ersucht, der gesundheitsschädlichen Staubentwicklung wegen auf der Promenade keine Schleppekleider zu tragen.

Kur- und Bade-Ärzte.

- Dr. Julius Glax**, k. k. Regierungsrat, Professor für innere Medizin, wohnt Dependance I. Ordination von 12 bis 1 Uhr. (Sonn- und Feiertage ausgenommen) Telephon Nr. 89.
- Dr. Albert Szemere**, wohnt Villa Szemere (von Hafen vis-à-vis). Ordination von 11 bis 12 und von 3 bis 4 Uhr. — Im Sommer in Karlsbad.
- Dr. Martin Szigeti**, ordiniert von 11—12 und 3—4 Uhr in der Villa Rudovits. Im Sommer in Gleichenberg. Telephon Nr. 23.
- Dr. Franz Tripold**, kaiserlicher Rat, wohnt Dependance I. Ordination von 3 bis 4 Uhr. Telephon Nr. 18.
- Dr. Nikolaus Fabianió**, Gemeindefarzt. Wohnt Volosca Nr. 54. Ordin. von 8—10 und von 2 bis 3 Uhr. Telephon Volosca Nr. 6
- Dr. Isor Stein**, Spezialarzt für Massage, Heilgymnastik, Orthopaedie, Photo- (Röntgen-) und Thermo-therapie. Abbazianer Zander-Institut. — Wohnt Villa Dr. Stein. Ordination vor- und nachmittags. Telephon Nr. 92. — Im Sommer in Ischl.
- Dr. Koloman Szegő**, wohnt »Sanatorium Szegő« (Nordstrand). Ordination von 11 bis 12 und von 6 bis 7 Uhr. Telephon Nr. 27.
- Dr. Géza Fodor**, Dozent für innere Medizin, wohnt Villa Dr. Fodor. Ordination von 11 bis 12 Uhr. Telephon Nr. 115.
- Dr. Julius Cohn**, wohnt Villa Flora. Ordination von 11 bis 12 und von 3 bis 4 Uhr in Villa Dr. Cohn. Telephon Nr. 73.
- Dr. Julius Mahler**, wohnt »Sanatorium Mähler« (Nordstrand). Ordination v. 10—12 u. 3—4 Uhr. Telephon Nr. 25. — Im Sommer in Buziás.
- Dr. Julius Winkler**, Zahnarzt, wohnt Gärtnerhaus (Reichsstrasse). Ordination von 9 bis 5 Uhr An Sonn- und Feiertagen von 9 bis 12 Uhr. Telephon Nr. 91.
- Dr. Eduard Graeffe**, k. k. Bezirksarzt, wohnt Villa Graeffe. Ordination von 8 bis 9^{1/2} und von 3 bis 4 Uhr. Telephon Nr. 116.
- Dr. Leopold Löw**, Spezialarzt für Hautkrankheiten und Harnleiden, Institut für Hautpflege (Kosmetik). Bazar Mandria (Postgebäude). Ord. von 11 bis 12 und von 3 bis 4 Uhr. Telephon Nr. 43.
- Dr. Albert Nussbaum**. Ordination von 10 bis 12 und von 2 bis 5 Uhr. Reichsstrasse, Erzherzog Ludwig Victor-Bad. Telephon Nr. 56.
- Dr. S. Ebel**, Ord. »Villa Petra« nächst Palace Hotel-Bellevue von 11—12 und 3—4 Uhr.
- Dr. Sigmund Ornstein**, wohnt im »Erholungsheim« (Reichsstrasse 57, Villa Stiglich). Ordination von 11 bis 12 und von 3 bis 4 Uhr. Telephon Nr. 36. Im Sommer in Velden.
- Dr. Josef Landr**, wohnt Villa Dr. Landr. Ordination von 11 bis 12 und von 3 bis 4 Uhr. Telephon Nr. 82.
- Dr. J. Kurz**, wohnt Villa Gruber. Ordination von 11 bis 12 und von 3 bis 4 Uhr. Telephon Nr. 71.
- Dr. Xawery Gorski**, ordiniert in der Villa Ježica von 11—12 und von 3—4 Uhr.
- Dr. Josef Knöpfelmacher**, Zahnarzt, wohnt Bazar Mandria (Postgebäude). Ordination von 9 bis 3 Uhr, an Sonn- und Feiertagen von 9 bis 12 Uhr.
- Dr. Siegfried Altmann**, Villa Nina. Ordination v. 11—12 vorm. u. 3—4 nachm. — Im Sommer in Bad Gastein.
- Dr. Franz Schalk**, wohnt »Neues Kurhaus« (Sanatorium Dr. Schalk), Nordstrand. Ord. von 11 bis 12 und von 3 bis 4 Uhr. Telephon Nr. 118.
- Dr. Franz Wiesner**. Ord. von 11—12 und 3—4 Uhr. Villa Zar. — Im Sommer in Karlsbrunn.
- Dr. Alexander Craiunescu**, wohnt Villa Herkules. Ordination von 11 bis 12 und von 3 bis 4 Uhr. — Im Sommer in Herkulesbad (Mehadia).
- Dr. Rudolf Sugár**, wohnt Reichsstrasse, vis-à-vis Villa Nada. Ordination von 11—12 u. 3—4 Uhr nachmittags. — Im Sommer in Buziás.

Name und Charakter	Ständiger Wohnort	Wohnt	Personen-Zahl
		<i>Uebertrag . .</i>	10401
Herr Josef Schubert, Pfarrer	Allerheiligen	Villa Mojmir	1
Frau Hermine Steiner, Kaufmannsgattin, m. Tochter	Wien	„	2
Herr Károly Toldy, Müller, m. Sohn	Mohács	Neues Kurhaus	2
„ Adolf Graf v. Hohenthal-Bergen, m. Familie und Dienerschaft	Schloss Egg	Villa Neptun	14
„ S. Braun, Privatbeamter, m. Gem., Tocht. u. Dienerin	Wien	Pension Pasternak	4
Frau Samuel Schulzer, Private, m. Tochter	Budapest	„	2
Herr Gustav Edler v. Tamme, k. u. k. Oberleutnant, m. Gemahlin	Brünn	„	2
Frau Marie Tanzer, Lehrerin	Wels	„	1
Herr Leop. Kaupa, Reisender	Wien	Pension Plesch	1
„ Robert Paikert, Kaufmann	Barthen	„	1
„ Moritz Weiner, Kaufmann, m. Gemahlin	Szombathely	Villa Penelope	2
„ Karl Bauer, Kaufmann	Wien	Hotel Posthorn	1
„ Dr. Illes Antal, Arzt, m. Gemahlin und Schwester			
Frau Emmerich Geu	Budapest	Pension Quitta	3
„ Dr. Ludwig Bródy, Chefredakteur, m. 2 Kindern u. 2 Dienerinnen	„	„	5
„ S. Freund, Kaufmann, m. Gemahlin	Wien	„	2
„ Max Grossmann, Beamter, m. Gemahlin	Budapest	„	2
„ Fr. Graf zu Limburg-Stürum, wirkl. Geheim.-Rat, m. Gemahlin u. Kammerdiener	Preußen	„	3
„ Alexander Putuk, Fabrikant, m. Gemahlin	Pinkafi	„	2
„ Jenö Strausz, Holzhändler	Budapest	„	1
„ Heinrich Winter, m. Tochter u. Gesellschafterin	Olmütz	„	3
Frau Julius v. Olgay, Private, m. Frau Anna Putstzek	Pressburg	Hotel Slatina	2
„ Emilie Vetter, Private, m. Nichte	Hohenberg	„	2
„ Baronin Angela v. Horvath	Sityllenort	Villa Rosalia	1
„ Amalia Böll, Privatiersgattin, m. Tochter u. Enkelin	Versecz	Pension Rudovits	3
„ Baronin Theodor Glaubitz, Private	Budapest	„	1
Herr Lucjan Kościelecki, Journalist	Warschau	Skrbići 169	1
Frau Marie Kammerer, Hotelbesitzerin, m. Gemahl u. Frä. Louise Schiffer, Baumeistersgattin	Mürzschlag	Villa Sofie	3
Herr Otto Schwarzer, Ingenieur, m. Gemahlin	Wien	„	2
„ Zygmund Schrager, Realitätenbesitzer, m. Schwester	Krakau	Pension Speranza	2
Frau Jakob Fisch, Gutsbesitzersgattin, m. Tochter Frau Berta Spiegel	Nyirbator	Pension Schweigler	2
Herr Graf Stanislaus Stadnicki, Rentier	Polen	„	1
„ Ludwig Frankl, Privatier, m. Gemahlin	Esseg	Villa Stella	2
Frau Leopoldine Adler, Private, m. Sohn u. Frä. Irene Polikeit	Pozsony	Hotel Trotter	3
Herr Dr. Carl Bastl, Arzt	Brünn	„	1
„ Emil Blaha, Maschinenfabrikant, m. Gemahlin	Prag	„	2
„ Johann Sparholz, Privatier, mit Frau Charlotte Sparholz, Walzmühlenbesitzersgattin	Rosenburg	„	2
Frau Marie Pergler, Apothekersgattin	Horn	„	1
„ Robert Schöberl, Fabrikantensgattin, m. Sohn	Budapest	„	2
„ Szidi Raucher	„	Pension Viktoria	1
„ Simon Tolnai, Zeitungsherausgebersgattin	„	„	1
„ Géza Werner	„	„	1
Am 2. März.			
Herr Géza Boskovitz, Reisender	Budapest	Hotel Stefanie	1
Frau Mary Clare, m. Frä. Jeanne Caumont	Paris	„	2
Herr Dr. Theodor Felner, Advokat	Budapest	„	1
„ Excell. Ludwig v. Jekesfalusy, kön. ung. Minister, m. Gem. u. Kammerdiener	„	„	3
„ Carl Mertz, k. u. k. Prater-Inspektor, m. Gemahlin	Wien	Hotel Quarnero	2
„ Sándor Rosenberg, Beamter	Triest	„	1
„ Tibor v. Reviciky	Debreczen	„	1
„ Ladislaus Spitzer, Kaufmann, m. Gemahlin	Gyöngyös	„	2
„ Ernst Wolff, Ingenieur	Budapest	Villa Angiolina	1
„ Wavrel, m. Gemahlin	London	Dep. I.	2
„ August Adorjan v. Menaság, k. ung. Hauptmann, m. Gemahlin	Budapest	Dep. II.	2
„ Victor Strasser	„	„	1
„ Kálmán Rózsahegyí	„	Antoniushof	1
Frau Jakob Fülöpp	Orosháza	„	1
„ Ignaz Pollak, m. Tochter	Fiume	„	2
Herr Ludwig Briess, Kaufmann	Olmütz	Pension Bellevue	1
„ Johann Dobai, Privatier	Budapest	„	1
„ Armin Jármay, Kaufmann	„	„	1
„ Andreas Kersten, Fabrikant, m. Gemahlin	St. Petersb.	„	2
„ Jena Weiss, m. Gemahlin	Högyész	„	2
		<i>Fürtrag . .</i>	10521

Dr. Peter Goering, wohnt Bazar Mandria. Ordination von 11—12 und 3—4 Uhr. — Telephon Nr. 43. Im Sommer in Karlsbad. (Spricht polnisch und russisch.)

Dr. Josef Glück, wohnt Villa Dalibor, vis-à-vis. von Grand Hotel. Ordination von 3 bis 4 Uhr.

Dr. Casimir Groman, wohnt Villa Abbazia, ordiniert von 11—12 Uhr und von 3—4 Uhr. Telefon Nr. 113.

Dr. Oskar Kramer, wohnt Antoniushof vis-à-vis »Hotel Ertl«, Ordination von 11—12 und 3—4 Uhr. Im Sommer in Trencsen-Teplitz.

Dr. Ivan Matković, gew. Primarius. Ordiniert von 1/2, 10 bis 1/2, 12 Uhr vormitt. und von 3 bis 4 Uhr nachmitt. Reichsstrasse 26 (neben Hotel Ertl). Im Sommer Kurort in Warasdin-Teplitz.

Dr. Hugo Schwerdtner, wohnt jetzt Wien, IV Karls-gasse 7.

Ramiro Cella, k. k. Bez.-Oberthierarzt, Spezialarzt für Hundekrankheiten. Ord. von 1—3 in Volosca, Villa Elena.

Apotheke Sternbach befindet sich im Postgebäude. G 23

Neues Kurhaus

(Sanatorium Dr. Schalk)

mit allen modernen Hilfsmitteln der physikalisch-diätetischen Therapie ausgerüstete Heilanstalt.

Das Ganze Jahr geöffnet.

Hydrotherapeutische, orthopädische, diätetische Behandlung. Freiluft-Behandlung, Mast- u. Entziehungskuren. Heilgymnastik, Vibrationsmassage, elektrische Voll- u. Lichtbäder, Sonnen- u. Luftbäder.

Die Kurmittel stehen auch externen Kranken zur Verfügung

60 mit modernstem Komfort ausgestattete See- u. Südzimmer u. Appartements. Zentralheizung, Hochquellenleitung, elekt. Beleuchtung, Lift.

Man verlange Prospekte durch d. Verwaltung.

Hotel-Pension Gisela Pasternak,

mit Dependanze Villa Geres

Abbazia.

Haus I. Ranges — Nach neuestem Stil, komfortabel eingerichtet. — Schattiger Garten, Elekt. Beleuchtung. — Hochquellen-Wasserleitung. — Süß- und Seebäder im Hause.

Fremdenzimmer mit Balkons u. Seeaussicht.

Telephon Nr. 11.

Sommer: Bad Reichenhall. Winter: Abbazia.

Perfekte Damen-Friseuse und Spezialistin

in Manicure.

Abonnement in und ausser dem Hause. — Wohnung bei Herrn: **P. Tomašić**, Delikatessenhandlung. — **Frisier-Salon: Quitta-Bazar**, neben Arkaden-Kaffee, Strand-Promenade. **F. GROSSMANN.**

Erster Wiener Conditorei- und Cafésalon

befindet sich im **Grand Hotel.**

Eigentümer: **Zehentner, Abbazia.**

Verschiedene Gründe

in **Lovrana** zu verkaufen. — Auskunft in Villa Maria Anna, Lovrana.

Tafelwasser Heilwasser

Kronendorfer

natürlicher

alkalischer SAUERBRUNN

Name und Charakter	Ständiger Wohnort	Wohnt	Personen-Zahl
		<i>Uebertrag</i>	10521
Herr Dr. Julius Abaffy, Advokat, m. Gemahlin	Budapest	Hotel Bristol	2
„ Ferdinand Deutsch, Möbelhändler	„	„	1
„ Franz Lövy, Direktor, m. H. Oskar Lövy	Szabadka	„	2
„ Wilhelm Pipisz, Fabrikant	Budapest	„	1
„ Rudolf Tyrold	Graz	Hotel Bristol	1
„ Edwin Reither, Kaufmann	Misslitz	Villa Döry	1
„ Benedikt Linke, Privatier	Wien	Grand Hotel	1
„ Alexander Schorr, Privatier, m. Gemahlin	„	„	2
Frau Toni Weiner, Priv., m. Frau Anna Lukás u. Enkel	„	„	3
„ Rosa Kohanyi, Schiffsleutnantsgatt., m. Kind u. Dien.	Budapest	Pension Hausner	3
Herr Stefan Penzer, Grunbesitzer, m. Bruder	Jaszberény	Pension Herkules	2
„ Dr. Leo Parasca, Arzt, m. Gemahlin	Hatszég	„	2
„ Hermann Fried, Kaufmann	Budapest	Pension Jeanette	1
„ Jacob v. Kramer, Bankier, m. Gemahlin	„	„	2
Frau Perutz, Fabrikantensgattin, m. Sohn u. Bonne	Reichenberg	„	3
Herr Dr. Carl Quandt, k. k. Notar, m. Gemahlin, Tocht. u. Bonne	Wien	„	4
Frau Eugene Aschkenasy, Private, m. Frä. Anna von Ginsburg u. 2 Dienerinnen	Odessa	Pension Jeanette	4
„ Friederike v. Goldberger, Fabrikantensgattin, mit Kind u. Bonne	Budapest	„	3
Herr Filipp Löwy, Privatier, m. Gemahlin	Prag	„	2
„ Fritz Suck, Ingenieur, m. Dienerin	—	Villa Knobl	2
Frä. Bertha Wiellien	Lemberg	Dr. Mahler's. Sanat	1
Frau Emma Grün, Kaufmannsgattin, m. Tochter Frau Fadgyas, Arztsengattin	Budapest	Villa Mila	2
Herr Heinrich Koch, k. k. Oberleutnant	Salzburg	Narodni dom	1
Frau Marie Velić, Private	Vinkovce	„	1
Herr Dr. Lipót Kecskeméti, Oberrabbiner	Nagy-Varad	Pension Pasternak	1
Frau Berta Balla, Kaufmannsgattin, m. Tochter	Budapest	Villa Pepina	2
Herr Lászlo Henger	Belenyes	„	1
Frau Kálmán Dzián, Arztsengattin, m. 2 Kindern	Budapest	Villa Persich	3
Herr Ignatz v. Mandy	„	Pension Quisisana	1
„ Ignaz Seidl, Fabriksbesitzer, m. Gemahlin	M.-Schönb.	„	2
Frau Marie Skalecka, k. k. Forst- u. Domänen-Verwalt. u. Schwester Frä. Trampler	Nahujorice	Pension Skraba	2
„ Helene Baronin Giskra, Diplomatsengattin, m. 2 Kind., Frau Mary J. Kine u. Gouvernante	Wien	Pension Speranza	5
Herr Paul Gülcher, Fabrikant	„	„	1
Frau Baronin Miltitz-Mazaraki, Rentiere	Martinowka	„	1
„ Wanda Suchodolska	Lemberg	„	1
Herr Heinrich Tuchmann, m. Gemahlin	Berlin	„	2
Frau Charlotte Wessely, Private	Wien	„	1
„ Josefine v. Aigner, Architektensgattin	Budapest	Dr. Szegö's Sanat.	1
Herr Stefan Bruck, Student	Debreczin	„	1
Frau Julie Kotona v. Berkészi, Grundbesitzerin u. Herr Gabriel Kovark v. Sebszi	Samaskata	„	2
Am 3. März.			
Herr Julius Felbert, Kaufmann	Budapest	Hotel Stefanie	1
„ Paul v. Meszleny, Gutsbesitzer	Kis-Velencze	„	1
„ Dr. Jacob Singer, m. Gemahlin	Budapest	„	2
„ Stiller, Hofrat u. Prof., m. Gemahlin u. Kammerj.	„	„	3
„ Graf Stefan Zichy	„	„	1
„ Tibor v. Buttykay	Debreczen	Hotel Quarnero	1
„ Bernhard P. Fauter, Fabriksleiter	Solkan	„	1
„ Moritz Grünstein, Buchhändler	Munkács	„	1
„ Max Herzig, m. Gemahlin n. Kammerjungfer	Wien	„	3
„ Jul. Liphay de Kisfalud, k. k. Rittmeister u. Kämmerer	Grodék	„	1
„ G. Schoenberg	New-York	„	1
Frau Mary Löbl., m. Frä. Paula Krieger	Budapest	Dep. II.	2
„ Louise Mekler, Kaufmannsgattin	„	„	1
Herr Dr. Wilhelm Stern, Advokat	Prag	„	1
„ J. Hauschild, m. Frau Dr. Löwenhart	Hamburg	Villa Angiolina	2
Frau Betti Breuer, Private	Baden	Abbazia 213	1
Herr Michod Bažeński, Edelman u. Gutsbesitzer	Sitau	Pension Lackner	1
Frau Vinzenz Matejka, Privatiersgattin, m. 2 Töchtern	Poprad	„	3
Herr Isidor Schiff, Prokurist	Prag	„	1
„ Bela Légrády de Malomszegh, Privatbeamter i. P., m. Gemahlin	Budapest	Café Lokey	2
„ Mor Fischer, Gutspächter, m. Gemahlin	Volgardi	Villa Mascagni	2
„ O. v. Podlowska, Grossgrundbesitz., m. Kammerdiener	Lemberg	„	2
Frau Caroline Heller, Private, m. Tochter	Wien	Pension Quitta	2
Herr Otto Katz, Kaufmann, m. Gem., Kind u. Dienerin	Brünn	„	4
		<i>Fürtrag</i>	10633

Schwefeltherme (42° C) und Schlammbad
Trencsén-Teplitz.

Dr. Oskar Kramer's
Kuranstalt

für Gicht-, Rheuma-, Gelenks-, Ischias-, Haut-Herz-, und Nervenkrankte. Specialbehandlung von Hals- Nasen- und Ohrenleiden (auch mittelst Electro-Vibration). Sämtliche physikalisch-diätetische Heilmethoden. Maschin. Heilgymnastik (System Zander), Massage, Wasserheilanstalt, Elektrotherapie, Röntgen. Heisluff-, Dampf-, Glühlicht-, 4-Zellenbäder, Kohlensäure- u. Wechselstrombäder, Schwefelschlamm u. Fango. Inhalatorium. 40 komf. Zimmer, nächst den Schwefelthermalbädern gelegen. — (Saison Mai-October).

Prospekte in deutscher, ungarischer u. polnischer Sprache franko durch die Kuranstalt oder aber im Auskunfts-bureau in Abbazia

Villa Habsburg

Dr. Kramer ordiniert in der Frühjahrssaison als Kurarzt in Abbazia (Antoniushof). Behandl. auch mittelst Massage, Elektrotherapie u. Vibration.

Original französische u. englische Hüte.
Chapeaux pour Dames.
MM. JOHANNA AUERBACH
vormals MON. GLÜCK.

P. T.

Ich erlaube mir den P. T. Damen die höfliche Anzeige zu machen, dass ich ein reichhaltiges Lager von

exquisiten Pariser
und Wiener Modellhüten

vorrätig habe, sowie auch in Damenputzwaren, und zwar Boas etc. in den modernsten und schönsten Ausführungen reich assortirt bin.

Ich erlaube zur Besichtigung höflichst einzuladen und zeichne unter Zusicherung reellster und aufmerksamster Bedienung

hochachtend

Johanna Auerbach
Abbazia, Pension Hausner.

Dalmatien — Spalato — Dalmatien

Hôtel Central Troccoli.

Grösstes Hotel am Platze im Stadtzentrum nächst dem Diocletian-Palaste, 50 Zimmer mit grossem Wiener-Kaffee und Restaurant, Pilsner-Bier, sowie feinste Dalmatiner-Weine, mässige Preise, deutsche und andere sprachenkundige Bedienung.

Ivan Panachoff, Direktor.

F. X. ROBITZA

Wien,

VI., Favoritenstrasse Nr. 24.

Telephon 863

(1-40) liefert

Jalousien, Rollbalken

Spez. Patent-Reform-Jalousien

(mit Ketten von der Gassenseite.)

Verlangen Sie Referenzen u. Kataloge gratis.



Name und Charakter	Ständiger Wohnort	Wohnt	Personen-Zahl
		<i>Uebertrga:</i> . . .	10633
Frau Nelly Moor, m. Tochter	Wien	Pension Quitta	2
Herr Eduard Trensck v. Buttlar, Finanzrat, m. Gemahlin	Dresden	„	2
„ Maxim Ullmann, Kaufmann	Wien	Villa Regina	1
„ Anton Svetić, Besitzer, m. Gemahlin u. Tochter . . .	Stein	„	3
„ Carl Bauer, Beamter	Wien	Pension Rudovits	1
„ Emmerich Bernáth, Beamter	Budapest	„	1
„ Hans Lindinger, Bahninspektor	Wien	„	1
„ S. Rosenberg, Bankbeamter	Triest	„	1
Frau Ilona Nor	Tomaskáta	Dr. Szegő's Sanat.	1
Herr Dr. Zóltán Varságh, Chefredakteur, m. Sohn . . .	Budapest	Pension Scheller	2
Frau Baronin Ilka Horvath-Rohonczy, Gutsbesitzerin . .	„	Villa Teuta	1
„ Gräfin Ilona Sztáray	„	„	1
Herr T. Scheiber, Priv. u. Hausbesitzer, m. Gemahlin	Wien	„	2
Frau Fanny Faltus, Private	„	Villa Tomašić 55	1
Herr Carl Levi, Kaufmann	München	„	1
„ Rudolf Frančan, Privatier, m. Gemahlin u. Helene Nehásil	Wien	Villa Ural	3
„ Curt Holz, evang. Pfarrer	Pola	Villa Victoria	1
Frau Eugenie Schulhof, Private, mit Kind und Dienerin	Budapest	„	3
Herr Wenzel Ullmann, Sparkassadirektor, m. Gisela Mikolasek u. Marianne Ujtaki	Keszthely	„	3
„ Ernst Ackermann, Buchhändler	Constanz	Pens. Wienerheim	1
„ Michael Gorlof, m. Gemahlin	Petersburg	„	2
„ Max Kohl, Fabrikant, m. Gemahlin	Chemnitz	„	2
„ Hugo Graf Lavaula Baron von Vrécourt, k. u. k. Gardeoberleutnant	Wien	„	1
„ Louis Schaefer, Kaufmann, m. Gemahlin	Fürstenberg	„	2
		<i>Summe</i> . . .	10674

Der Gesamtstand vom 1. September 1906 bis inclusive 3. März 1907 beträgt 10674 Personen — Vom 28. Februar 1907 bis inclusive 3. März 1907 zugewachsen 463 Personen. — Anwesendes Kurpublikum am 3. März 1907 = 2369 Personen.

CHOCOLAT · CACAO ·



Elephant

FIUME

MARQUE DÉPOSÉE

Die feinen Spezialitäten „Supérieur“, „Theater“ und „Chocolat superfin“ in Kistchen à 1 kg., 1/2 kg. und in Kartons à 1/4 kg., stets frisch vorrätig bei P. Tomašić, Abbazia.

In jedem feineren Detailgeschäfte zu haben.
Fabrik in nächster Nähe, daher immer frisch!
Spezialitäten zum Rohessen:
„CHOCOLAT DUCHESSE“
„CHOCOLAT FUTURO“.

Aerztliches Institut für Hautpflege (Kosmetik)

Behandlung aller Krankheiten und Schönheitsfehler der Gesichtshaut, Konservierung des normalen Teint. — **Enthaarung.** — Elektrische Behandlung. — Vibrationsmassage. (Gesichtsdampfbäder). — Kosmetische Operationen.

Ordination: 11—12 Uhr vormittags und 3—4 Uhr nachmittags.

Dr. Leopold Löw,
ABBAZIA, Bazar Mandria, (Postgebäude).

J. WAGNER

Corsetier de Paris.

Villa „Wözl“ — **ABBAZIA** — neben Pension Quitta.
Wien I., Plankengasse 1. **New-York**, Broadway 1566.
Karlsbad. Mühlbrunnstrasse 9.

P. J. Damen!

Mache auf meinen einzig am hiesigen Platze bestehenden Corset-Salon de Paris aufmerksam und empfehle meine neuesten, gerade kleidenden Corsets. Schnitt u. Stellung ganz neu. (Konkurrenzlos). Mieder zur Anprobe auf Wunsch ins Haus. Alle in meinem Preis-Courant verzeichneten Corsets sind aus bestem Material, mit nur prima Fischbein, versehen.

Nach Mass werden die neuesten Façonen verfertigt. Neuanfertigungen werden innerhalb 24 Stunden auf Verlangen bestens ausgeführt. Für gut sitzende Corsets und bestes Material wird garantiert.

Corsets werden geputzt und repariert.

Bei Bedarf mich Ihnen bestens empfehlend, zeichnet Hochachtend

J. Wagner.



Drogerie FR. J. KROMIRSKI, Mg. Ph.
Material- u. Farbwarenhandlung, photographische Artikel, Schwämme, Zahnbürsten, Parfüms, Seifen, Franzbranntwein (Brazay u. Moll), beste Tee- u. Rumsorten, Hygienische Gummiartikel.
ABBAZIA, vis-à-vis der Markthalle.

Schönster IKA Ausflug

„Hotel zur Krone“

1/2 Stunde von Abbazia, 1/4 Stunde von Lovrana. Wegen seiner geschützten Lage, milden Klima bestens empfohlen. Restaurant-Café am Schiffslanungsplatze und Reichsstrasse gelegen. Eigene Seebäder, gedeckte Veranda, staubfreier Sitzgarten am Meeresstrand. Hochquellenwasser. Anerkannt gute Küche Spezialität in Fischen, Risotto etc. etc. vorzügliche kalte und warme Getränke sowie ausgezeichnete echte **Refosco-, Malvasie- und Muscato-Weine** und **Bier. Mässige Preise. Schöne Zimmer mit und ohne Pension von 5 Kronen aufwärts.**

Peter Kosarog, Hotelier.

Konzessioniertes

Dienstvermittlungs-Bureau

Anna Wachta

Villa Orlando - **ABBAZIA** - Villa Orlando empfiehlt sich

zur Plazierung sämtlicher weiblicher und männlicher Bediensteten für Hotels, Restaurants, Villen und Private.

Fachmännische, prompte, reelle Bedienung nach allen Plätzen des In- und Auslandes.

Erste Abbazianer

Chemische Reinigungs-Anstalt

in Herren u. Damenkleidern, Ball- u. Gesellschaftskostümen, Uniformen, Soiréen u. Pelzsachen, Sammtgarderoben u. sämtliche Möbelsstoffe in unzertrenntem Zustande. Feinputzerei in Herren- u. Damenhemden, Krägen u. Manschetten und sämtliche Weisswäsche.

Villa Elena 166, Abbazia.

Spezialität: Regenschutz, neues Verfahren zum Imprägnieren von Staub- und Regenmäntel, Strassenkostümen, Uniformmäntel, Waffenröcken, Jagd- u. Radfahreranzüge usw. gegen Nässe. — Karte genügt, worauf sofortige Abholung erfolgt.
Ursula Bürger.

Preblauer Sauerbrunn

reich an Natron u. Kohlensäure, arm an Chloriden und schwefelsauren Salzen.

Regelt die Verdauung!

Bei Blasen-, Nierenleiden und Stoffwechsel-Störungen ein verlässlich wirksames, äusserst angenehmes diätetisches Getränk.

Vorrätig in den Apotheken u. Restaurants.

Depôt in Abbazia bei **F. Heim**, Villa Heim, Fiume, Hotel Deák.

Untersteierische

Tafel-Äpfel, Geflügel, Eier,

versende vorzüglicher Verpackung. Feine Herrschafts-Äpfel u. zwar: Pariser-Rambur, Ananas, Dessert, Moschankker-Äpfel, Papier-Nüsse, milchgeschopptes Geflügel, fette Poujard, fette Brathühner, Suppenhühner, Enten, Gänse, Frudhühner, steier. Jee- und Koch-Eier, alle Sorten Hülsenfrüchte, Hauswürste, Schinken, Netzbraten, Speck, Schweinfleisch, zu billigem Preise

Oskar Moses, Pettau,
Lebensmittel-Versandgeschäft.



Baugründe in Cigale.
Anfragen Ing. Krásza, Pension „FRITZI“,
Lussinpiccolo.

Hotel-Pension
Hofmann
Lussinpiccolo

Neu eröffnet!
Hotel Austria
WIEN II.,
Praterstrasse Nr. 25.
Haus ersten Ranges mit 70 modern.
Komfort eingerichtete Zimmer.
Zimmer inklusive Beleuchtung und
Beheizung von 3 Kronen aufwärts.
Elektr. Licht, Zentralwarmwasserhei-
zung, Lift, Badezimmer. Interurbanes
Telephon. Kaffee und Restaurant im
Hause.
Familien-Appartements bei längerem
Aufenthalte zu bedeutend ermässigten
Preisen.

Erste kroat. Bettfedern- u. Bettwaren-Handlung
Bernhard Kauders, Agram
empfiehlt sein grosses Lager in
Bettfedern, Dannen, alle Sorten Bett- u. Tischwäsche
Schaffwolle, Kameelhaar, u. speziell Flaumen-
Bettdecken. — Hotels, Pensionen u. Spitäler zu den
billigsten Preisen.

LUSSINPICCOLO
an der Insel Lussin (nächst Pola).
(Kurkasino mit Lese-, Spiel-, Musik- u. Konversationszimmer).

Für Damen!! Ich erlaube mir hiemit, einem löbl. Kurpublikum die höfliche Anzeige zu machen, dass ich, wie im Vorjahre, meine Tätigkeit aufgenommen habe.
— **Specialistin in Schwedischer-Massage.** —
Gesichtspflege nach französischer Methode, mit Dampfapparat vibratorisch. Massage, mit der in kürzester Zeit überraschende Erfolge erzielt werden.
Manicure und Pedicure. — Mässige Preise. —
Bei Abonnement bedeutende Ermässigung
Mdm. **László, Villa Nada, Reichsstrasse.**
Verständigung durch Postkarte genügt.

XXXXXXXXXXXXXXXXXXXX
Kärntner Teebutter
hochfeine Qualität, echt
in 1/2, 1/3 kg u. 4-5 kg Stücke, per kg K 3.—
Kochbutter prima Qualität „ kg K 2:50
Franko Emballage und franko Abbazia.
Paket 20 und 40 Heller; Dose 80 Heller bei

Ewald Blankenhagen,
Spezerei- & Delikatessen-Handlung,
ST. VEIT a./d. GLAN, KÄRNTEN.

XXXXXXXXXXXXXXXXXXXX
Wer Fiume besucht
versäume nicht das altrenommierte
Restaurant alla Roda
vis-à-vis Adria-Palais zu besuchen.
Exquisite Speisen. — Pilsner Urquell. —
Münchner Hofbräu vom Fass. — Gute
Weine. — Mässige Preise.
Zum freundlichen Besuch ladet ein
Leopold Traugott, Restaurateur.

XXXXXXXXXXXXXXXXXXXX
Villa Pelda
an der Strasse zur König-Karol-
promenade. Prachtvoller Rundblick,
ruhige Lage. Dasselbst zu vermieten:
kleinere oder grössere **Herrschafts-
Wohnungen** mit Vorzimmer, Bad,
Küche, Zugehör. — Einzelne Zimmer
mit oder ohne Küche.
Grosser schattiger Garten.
Telephon 104.

Flüssige
Somatose
Hervorragendstes
appetitanregendes und nervenstärkendes
Kräftigungsmittel.
Erhältlich in Apotheken und Droguerien.

Leopold Rosenthal
Fiume: Piazza Adamich 1.
Abbazia: Pension Gruber
Japanisches Warenhaus.
Cirkvenica: Am Strande.

Direkter Import und Export von Japan-
und China-, in- und ausländischen
Galanterie- und Spielwaren.
Reise-Requisiten, Körbe
10 Stück Ansichtskarten 15 Kreuzer.
Eigener Ansichtskarten-Verlag.
Billige feste Preise
auf jedem Stück ersichtlich.

Hôtel Corsia Déak
(vormals Hôtel Déak)
Altrenomirtes Haus I. Ranges, seit
1. Jänner 1907 gänzlich neu renovirt und
elegant modern möbliert in der Nähe
des Bahnhofes. Elektr. Licht, Schreib-
und Lesezimmer, ferner 2 Speisesäle,
einziger grosser Konzertsaal; Terasse
und der einzige schöne, schattige
Restaurationsgarten mit einen separaten
kleinen Garten Fiume's. Beste ung. und
Wiener Küche, sowie gute Getränke und
sehr solide Bedienung. Mässige Preise.
Richard Sander
vormals Restaurateur im Hause.

H. SCHÖNBERG, FIUME
Corso prolungato
verfertigt nach Mass elegante Herrenkleider zu
mässigen Preisen.
Hochachtungsvoll **H. Schönberg, Herrensneider.**

Dr. Otto
diplomiert von der Pariser medizinischen Fakultät
für Haut-, Haar-, Harn- und Geschlechtskrankheiten,
ordiniert täglich von 11 bis 12^{1/2}. — Montag, Dienstag,
Donnerstag und Freitag von 4 bis 6 Uhr.
FIUME, Via del Molo 1, II. St.

MATTONI'S
GISSHÜBLER
natürlicher
alkalischer
SAUERBRUNN
seit hunderten von Jahren bewährt bei **Katarrhen**
der **Lunge**, des **Kehlkopfes** und der **Luftröhre**,
bei **Gicht**, Magen- u. **Blasenkatarrh.** — **Vorzüglich**
für **Kinder** und **Rekonvaleszenten.** — **Bestes**
diätetisches und Erfrischungs-Getränk.
Vorrätig in allen Mineralwasser-Handlungen, Apo-
theken, Hotels etc.

Grösste Gold-, Silber-, Juwelen-,
Uhren- und Antiquitäten-Handlung
Moretti-Spezialitäten-Fabrik
J. ENGELSRATH
FIUME, Piazza Adamich.
ABBAZIA, im Kurparke (Angiolina-Bad).
Reichste Auswahl. Billigste Preise.
Souvenirs d' Abbazia.

südl. klimatischer Winterkurort
DR. BULLING-
INHALATORIUM
Eröffnet 1. Oktober.
Auskunft und Prospekte versendet **Die Kurvorstehung.**